




FESTSTELLANLAGEN ZENTRALEN



Die Zentrale ist das Herzstück der Feststellanlage. Alle wesentlichen Funktionen sind hier vereint: Stromversorgung, Steuerung, Handtaster und RESET. Sowohl im Alarm- als auch Störfall löst die Zentrale aus und die Türen schließen.

Die DICTATOR Feststellanlagen-Zentralen erfüllen die Anforderungen der EN 14637, sind geprüft und vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) zugelassen.

INHALTSVERZEICHNIS - FESTSTELLANLAGEN ZENTRALEN

	Seite
 Zentrale RZ-24 07.01.04 Vielseitig einsetzbare Feststellanlagen-Zentrale	07.01.04
 Sonderfunktionen und Zusatzkomponenten 07.01.06 Für die Zentrale RZ-24	07.01.06
 Zentrale RZ-24-05 07.01.10 Kompakte Design-Lösung, die sich in einer Unterputzdose unterbringen lässt	07.01.10

Vorbehaltlich technischer Änderungen. Bei Irrtümern kein Anspruch auf Schadenersatz.

Zentrale RZ-24

Zur Stromversorgung und Auswertung der Brandmelder in Feststellanlagen



EIGENSCHAFTEN

- Geprüft und vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen
- Erfüllt die Anforderungen der EN 14637
- Mit integrierten Handauslösetaster
- Aufgrund ihrer hohen Leistung (900 mA) können selbst umfangreiche Feststellanlagen problemlos mit einer Zentrale betrieben werden
- Optional mit größerem Gehäuse lieferbar, mit ausreichend Platz für zusätzliche Komponenten wie z.B. Relaisplatinen oder eine Notstromversorgung
- Auch für EX-Feststellanlagen geeignet

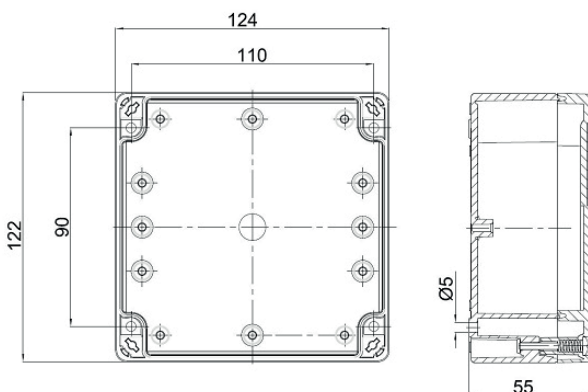
FUNKTIONEN ÜBERSICHT

- Alle wesentlichen Funktionen (Stromversorgung, Auswertung der Brandmelder, Reset, Handauslösung) sind in einem Gerät vereint, so dass im einfachsten Fall extern lediglich noch Brandmelder und Haftmagnete angeschlossen werden müssen
- Rücksetzen der Feststellanlage nach Alarm erfolgt ebenfalls über die Zentrale
- Zusätzlich zum Alarm im Brandfall werden auch Störungen wie z.B. Kurzschluss oder Drahtbruch in der Anlage registriert

ABMESSUNGEN

Alle Maßangaben in mm

Zentrale RZ-24

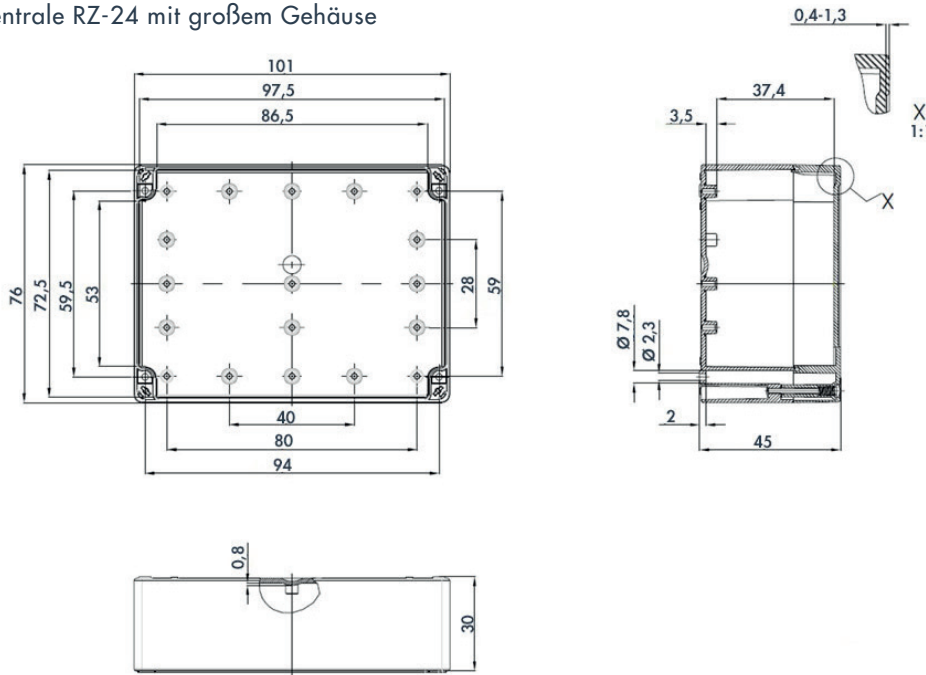


TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung	85 VAC - 265 VAC, 50/60 Hz
Stromaufnahme	ca. 30 W, Eigenverbrauch ca. 30 mA
Zusätzlicher Schaltkontakt	potentialfreier Kontakt 8 A/<250 V~/AC 1 (Relais abgefallen = Auslösung)
Ausgangsspannung sekundär	24 VDC ±5 %
Gesamibelastung sekundär	0,9 A (Versorgung von Brandmeldern, Magneten sowie anderen Verbrauchern)
Umgebungstemperatur	-25 °C bis +40 °C
Schutzart	IP 64 bei Verwendung von Kabelverschraubungen
Gehäuse	Kunststoffgehäuse ABS, lichtgrau, mit 4 Gewinde M16 für Kabelverschraubungen
Notstromversorgung	auf Anfrage; bis max. 10 Min. (bei 100 mA Verbrauch)
Taster am Gehäuse	Integrierter Handauslösetaster (1) Integrierter RESET-Taster (2) Taste Hupe Quittierung (schaltet die Hupe nach Alarm aus) (4)
Anzeigen am Gehäuse	LED grün: „Betrieb“ (Normalbetrieb) (3) LED rot: „Alarm“ (Störung / Alarm) (3)



Zentrale RZ-24 mit großem Gehäuse



MONTAGE



Technisches
Handbuch

FUNKTIONEN IM DETAIL

Funktionen der Standardausführung

- Manuelle Handauslösung der Feststellanlage über den integrierten bzw. einen zusätzlich angeschlossenen Handauslösetaster (Anbringung in unmittelbarer Nähe des Feuerschutzabschlusses)
- Auslösen der Feststellanlage über angeschlossene Brandmelder
- Auslösen der Feststellanlage durch eine Brandmeldezentrale zusätzlich zu den Brandmeldern (potentialfreier Kontakt erforderlich)
- RESET der gesamten Feststellanlage: Zunächst Brandmelder über den Handauslösetaster und anschließend die Zentrale RZ-24 mit dem integrierten RESET-Taster zurücksetzen
- Automatischer RESET nach Stromausfall (NICHT nach Handauslösung oder Brandalarm)
- Integrierte Übersichtsicherung: Werden zu viele Verbraucher angeschlossen, schaltet das Netzteil automatisch ab
- Potentialfreier Kontakt für die Signalisierung der Auslösung, z.B. zur Weitermeldung des Alarmzustandes an eine Gebäudezentrale, eine zusätzliche Warneinrichtung etc. Ist ein Tür- oder Torantrieb in die Feststellanlage eingebunden, wird der Kontakt genutzt, um im Alarmfall die Stromversorgung zur Antriebssteuerung zu unterbrechen, so dass Tür oder Tor mechanisch geschlossen werden (Türschließer, Schließfeder oder Gegengewicht)
- Signalisierung eines Alarms oder einer Störung durch eine eingebaute Hupe (diese kann jedoch mit Hilfe eines Jumpers in der Steuerung dauerhaft abgeschaltet werden)
- Zustandsanzeigen für Normalbetrieb und Alarm auf dem Deckel der Zentrale

Zusatzfunktionen - optional

- Notstromversorgung: Damit können - je nach Verbrauch der angeschlossenen Brandmelder, Magnete und weiteren Verbraucher - bei Ausfall der 230-VAC-Versorgung bis zu 10 Minuten überbrückt werden (nutzbare Kapazität 0,022Ah)
- Zusätzliche Relaiskontakte (Platinen mit einem, zwei oder vier Relaiskontakten, jeweils Wechselkontakt 2 A/30 VDC)
- Zusatzplatine zur automatischen Rückstellung der Zentrale RZ-24 nach einem Stromausfall und nach Brandalarm (der auslösende Brandmelder muss jedoch zusätzlich noch per Handtaster zurückgesetzt werden)
- Weitere Optionen auf Anfrage
- Detaillierte Informationen finden Sie unter Sonderfunktionen und Zusatzkomponenten für die RZ-24

BESTELLANGABEN

Beschreibung	Bestellnummer
Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24, 0,9 A, IP 64, 122x124x55 mm	040553
Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24, 0,9 A, IP 64, 202x152x90 mm (großes Gehäuse)	040554
Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24, 0,9 A, IP 64, 202x152x90 mm (großes Gehäuse), Notstromversorgung und Zeitrelaisplatine als Signalsteuerung für Schiebetore	040561-2

Sonderfunktionen und Zusatzkomponenten

Für die Zentrale RZ-24



EIGENSCHAFTEN

- Die Zentrale RZ-24 bietet neben den Standardfunktionen viele weitere Möglichkeiten
- Diese lassen sich mit zusätzlichen Komponenten realisieren
- Hierzu gehören u.a. die Notstromversorgung, ein Zeitrelais, Einsatz der RZ-24 als Signalsteuerung, zusätzliche Meldekontakte, etc.
- Weitere Optionen auf Anfrage
- In einigen Fällen ist hierfür die Ausführung mit großem Gehäuse erforderlich
- Gerne unterstützen wir Sie bei der Auswahl der Komponenten



ZENTRALE RZ-24 ALS SIGNALSTEUERUNG



Beschreibung

Mit Hilfe der Zentrale RZ-24 kann beim Schließen einer Brandschutztür bzw. eines Brandschutztores zusätzlich eine Sirene sowie Signalleuchte angesteuert werden.

Akustische und optische Warnsignale werden insbesondere für den Anwendungsbereich von Feuer- und Rauchschutztores gefordert, bei welchen die Anforderungen der MVV TB und der EN 12604 zu beachten sind.

Funktion

- Die Signalgeber werden in dem Moment aktiviert, in dem die Feststellvorrichtung stromlos geschaltet wird und das Tor zu schließen beginnt.
- Für die Abschaltung der Signalgeber, nachdem die Tür/ das Tor geschlossen ist, gibt es 3 Möglichkeiten:
 - Einbau einer Zeitrelaisplatine, auf der die Zeit bis zum Abschalten eingestellt werden kann (siehe Abschnitt ‚Zeitrelaisplatine‘).
 - Anbau eines zusätzlichen Endschalters in der geschlossenen Position.
 - Von Hand über den RESET-Taster auf dem Deckel der RZ-24.
- Die RZ-24 ist als „Signalsteuerung“ auch bereits komplett vormontiert mit Zeitrelais und Notstromversorgung lieferbar (Bestell-Nr. 040561-2).

SIGNALGEBER



Allgemeine Hinweise

- Zur Verwendung mit der Zentrale RZ-24 wird der Signalgeber Bestell-Nr. 700171 empfohlen
- Er beinhaltet sowohl eine Sirene als auch eine Blitzleuchte
- Akustische und optische Warnsignale werden insbesondere für den Anwendungsbereich von Feuer- und Rauchschutztoren gefordert, bei welchen die Anforderungen der MWW TB und der EN 12604 zu beachten sind
- Einstellbare Lautstärke
- Bei Bedarf kann die Sirene auch komplett deaktiviert werden, z.B. wenn ein Signalgeber auf jeder Torseite eingesetzt wird, so dass die Blitzleuchte überall gesehen wird. I.d.R. ist es dann aber ausreichend, wenn nur eine Warnsirene ertönt
- Extrem niedriger Stromverbrauch

NOTSTROMVERSORGUNG ZUR RZ-24



Allgemeine Hinweise

- Bei einem Stromausfall kann mit Hilfe der Notstromversorgung kurzzeitig eine Pufferung der Feststellanlage erfolgen. Die im Kondensatorenpaket gespeicherte Energie verhindert somit ein ungewolltes Schließen der Abschlüsse bei kurzzeitigen Stromausfällen und Spannungsschwankungen.
- Die Dauer der Überbrückungszeit hängt dabei im wesentlichen von der Stromaufnahme der angeschlossenen Komponenten ab.
- Als Energiespeicher werden Kondensatoren, anstelle von Akkumulatoren verwendet. Sie sind unempfindlicher gegenüber Temperatureinflüssen, haben kürzere Ladezeiten und eine wesentlich höhere Lebensdauer.
- Wird das Kondensatorenpaket eingesetzt, muss die Zentrale RZ-24 mit großem Gehäuse verwendet werden. Im Gehäuse ist ausreichend Platz, um das Kondensatorenpaket unterzubringen.
- Das Anschlusskabel wird einfach in die hierfür vorgesehene Buchse auf der Leiterplatte der RZ-24 eingesteckt.
- Das Kondensatorenpaket lädt sich im Normalbetrieb von alleine auf. Die Ladung erfolgt dabei direkt aus dem Netzteil der RZ-24, wodurch die 0,9 A Last der RZ-24 komplett für externe Verbraucher zur Verfügung stehen.
- Ladezeit: ca. 30 Minuten für 80 % der Kapazität, ca. 50 Minuten für 100 % der Kapazität.

Technische Daten des Signalgebers

Anschlussspannung	Anschlussspannung 24 VDC
Stromaufnahme	ca. 26 mA bei aktivierter Sirene, 6 mA bei deaktivierter Sirene
Lautstärke	ca. 100 dBA, reduzierbar über integriertes Potentiometer
Blitzfrequenz	1 Hz
Farbe	rot
Schutzart	IP 65
Abmessungen D x H	97,5 x 104 mm

Überbrückungszeit

- Das Kondensatorenpaket hat eine Kapazität von 0,022 Ah
- Alle nachstehenden Werte für die Dauer der Überbrückungszeit sind nur Richtwerte!

Last bei U-Nenn 24 VDC	Überbrückungszeit
70 mA + 30 mA Eigenverbrauch = 100 mA (0,1 A)	10,91 Minuten
140 mA + 30 mA Eigenverbrauch = 170 mA (0,17 A)	6,42 Minuten
280 mA + 30 mA Eigenverbrauch = 310 mA (0,31 A)	3,52 Minuten

Hinweise:

- Der Eigenverbrauch der RZ-24 beträgt 30 mA.
- Die Brandmeldeschleife der RZ-24 löst bei einer Spannung von ca. 16 VDC aus.
- Die Überbrückungszeiten sind abhängig vom Ladezustand der Notstromversorgung und von der Umgebungstemperatur.

Vereinfachte Berechnungsformel:

Überbrückungszeit in Sekunden = 65/Last

Beispiel:

Feststellanlage aus RZ-24 mit 4 Rauchmeldern RM 4000 und 1 Haftmagnet EM GD 70:

- RZ-24: Eigenverbrauch 0,03 A
- 4xRM 4000: $4 \times 95 \mu\text{A} = 380 \mu\text{A} = 0,38 \text{ mA} = 0,00038 \text{ A}$
- Haftmagnet EM GD 70 = 71 mA = 0,071 A
- Gesamtverbrauch: 0,101 A

Überbrückungszeit: $65/0,101 \text{ A} = 648 \text{ Sek. (ca. 10 Min.)}$

ZEITRELAISPLATINE



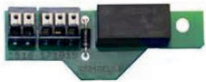
Allgemeine Hinweise

- Die Zeitrelaisplatine wird in die Zentrale RZ-24 eingebaut.
- Daher muss in Verbindung mit der Zeitrelaisplatine immer die RZ-24 mit großem Gehäuse verwendet werden.
- Mit Hilfe der Zeitrelaisplatine können verschiedene zeitgesteuerte Funktionen realisiert werden. Hierzu gehören beispielsweise:
 - Abschalten der Signalisierung nach einer bestimmten Zeit (z.B. beim Einsatz der RZ-24 als Signalsteuerung).
 - Signalisierung, dass Tür/Tor in Kürze schließen wird (z.B. in Österreich bei Toren in Tiefgaragen vorgeschrieben) - Ausschaltverzögerung.
 - Die gewünschte Funktion sowie der Zeitbereich werden mit Hilfe von 3 DIP-Schaltern sowie einem Programmierknopf eingestellt.
- Die erfolgreiche Eingabe wird jeweils durch eine grüne LED signalisiert.

Technische Daten

Relais	24 VDC, 25 mA
1 Wechslerkontakt	2 A, 30 VDC
1 Ausgang	24 VDC, max. 2 A, potential-behaftet
Wählbare Funktionen	Einschaltverzögerung, Ausschaltverzögerung, Wischend Einschaltend, Wischend Ausschaltend, Blinken beginnend mit Ein, Blinken beginnend mit AUS, Impulsformend Ein
Einstellbare Zeitbereiche	Stunden : Minuten (max. 96 h : 59 min) Minuten : Sekunden (max. 59 min : 59 s) 100 Millisekunden: 10 Millisekunden: max. 10000 ms: 1000 ms
Abmessungen	112 x 27 mm

RELAISPLATINE MIT 1 ZUSATZKONTAKT



Allgemeine Hinweise

- Die Zentrale RZ-24 verfügt standardmäßig über einen potentialfreien Kontakt zur Weitermeldung der Auslösung. Ist dies nicht ausreichend, kann eine zusätzliche Platine mit einem Relaiskontakt nachgerüstet werden
- Ausführungen mit 2 und 4 Kontakten auf Anfrage
- Generell wird empfohlen, bei Einsatz der Zusatzplatine die Ausführung der RZ-24 mit großem Gehäuse zu wählen.

Technische Daten

1 Relais	24 VDC
1 potentialfreier Wechslerkontakt	2 A
Maße	55 x 19 mm

ZUSATZPLATINE ZUR AUTOMATISCHEN RÜCKSETZUNG DER RZ-24



Allgemeine Hinweise

Nach jeder Handauslösung oder jedem Brandalarm muss die komplette Feststellanlage zurückgesetzt werden. Dies erfolgt in zwei Schritten:

- Zurücksetzen der Brandmelder durch Drücken des Handauslösetasters,
- Zurücksetzen der gesamten Feststellanlage durch Drücken des RESET-Tasters.

Solange dies nicht gemacht wird, werden die Haftmagnete nicht mit Strom versorgt und die Türen/Tore können nicht in geöffneter Position festgestellt werden. Werden die Türen/Tore von immer wieder wechselnden Personen genutzt, die nicht in die Details der Feststellanlage eingewiesen sind, sollte die Zusatzplatine für das automatische Zurücksetzen der RZ-24 eingesetzt werden. Des Weiteren ist die Zentrale RZ-24 nicht immer direkt erreichbar. Da sich der RESET-Taster aber auf dem Gehäuse der RZ-24 befindet, vereinfacht die Zusatzplatine nicht nur die Rücksetzung, sondern spart auch Zeit. Die Zusatzplatine wird einfach auf die Hauptplatine der RZ-24 aufgesteckt, ohne dass ein größeres Gehäuse erforderlich ist.

Funktion

- Nach Ausfall der Stromversorgung, Auslösung der Anlage durch einen Handtaster oder Entfernen und erneutem Einsetzen eines Brandmelders: automatischer RESET der gesamten Feststellanlage.
- Nach einem Brandalarm durch einen der Brandmelder: Zunächst muss hier mit dem Handauslösetaster eine manuelle Rücksetzung der Melder erfolgen. Der RESET der gesamten Feststellanlage erfolgt dann automatisch.

BESTELLANGABEN

Beschreibung	Bestellnummer
Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24, 0,9 A, IP 64, 202x152x90 mm (großes Gehäuse), Notstromversorgung und Zeitrelaisplatine als Signalsteuerung für Schiebetore	040561-2
Powerpac, Notstromversorgung zum Einbau in Zentrale RZ-24 mit großem Gehäuse 040554	040555-2
Zusatzplatine zur automatischen Rückstellung der Zentrale RZ-24 nach Stromausfall und Brandalarm	040556
Relaisplatine zu Zentrale RZ-24 mit 1 Relaiskontakt, potentialfreier Wechselkontakt 2 A, 30 VDC	040559
Zeitrelaisplatine zum Einbau in die Zentrale RZ-24 mit großem Gehäuse, Relais 24 VDC/25 mA, 1 Wechslerkontakt 2A/30 VDC, 1 Ausgang potentialbehaltet 24 VDC/max. 2 A (großes Gehäuse)	040562
Audiovisueller Signalgeber bestehend aus roter LED Blitzleuchte mit separat schaltbarer Warningsirene, IP65	700171

Zentrale RZ-24-05

Die Design-Lösung für Feststellanlagen



EIGENSCHAFTEN

- Passt in eine Standard-Unterputzdose mit Ø 60 mm
- Mit integriertem Handauslösetaster
- Trotz ihrer geringen Abmessungen verfügt sie über alle wesentlichen Funktionen einer Zentrale für Feststellanlagen
- Hohe Leistung von 500 mA
- Geprüft und vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen
- Erfüllt die Anforderungen der EN 14637

FUNKTIONEN ÜBERSICHT

- Alle wesentlichen Funktionen (Stromversorgung, Auswertung der Brandmelder, Reset, Handauslösung) sind in einem Gerät vereint, so dass im einfachsten Fall extern lediglich noch Brandmelder und Haftmagnete angeschlossen werden müssen
- Rücksetzen der Feststellanlage nach Alarm erfolgt ebenfalls über die Zentrale
- Zusätzlich zum Alarm im Brandfall werden auch Störungen wie z.B. Kurzschluss oder Drahtbruch in der Anlage registriert

FUNKTIONEN IM DETAIL

- Manuelle Handauslösung der Feststellanlage über den in der RZ-24-05 integrierten Handauslösetaster
- Auslösen der Feststellanlage über angeschlossene Brandmelder
- Auslösen der Feststellanlage durch eine Brandmeldezentrale (potentialfreier Kontakt erforderlich)
- RESET der gesamten Feststellanlage über das Tasterfeld der RZ-24-05: Zunächst Brandmelder über den Handauslösetaster und anschließend die Zentrale RZ-24-05 mit dem integrierten RESET-Taster zurücksetzen
- Automatischer RESET nach Stromausfall oder Betätigen des Handtasters (wenn gewünscht, in der Zentrale durch einen DIP-Schalter einstellbar)
- Integrierte Überstromsicherung: Werden zu viele Verbraucher angeschlossen, schaltet das Netzteil automatisch ab
- Zustandsanzeigen

MONTAGEHINWEISE

Im Normalfall wird die RZ-24-05 in eine handelsübliche Unterputzdose (nicht im Lieferumfang enthalten) eingebaut. Als Blendrahmen für die Platine mit Handtaster kann ein bau-seits eingesetztes Modell verwendet werden.

WICHTIG: Schalterausschnitt 55 x 55 mm, ohne abgerundete Ecken!



TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung	85 - 264 VAC
Stromaufnahme	ca. 14 W, Eigenverbrauch ca. 40 mA
Ausgangsspannung sekundär	24 VDC ±10 %
Gesamtbelastung sekundär	dauerhaft 0,5 A (Versorgung von Brandmeldern, Magneten sowie anderen Verbrauchern)
Umgebungstemperatur	0 °C bis +40 °C
Schutzart	IP 30
Notstromversorgung	auf Anfrage
Taster am Gehäuse	- Integrierter Handauslösetaster (1) - Integrierter RESET-Taster (2)
Anzeigen am Gehäuse	3 verschiedene LED im Deckel (3): <ul style="list-style-type: none"> ■ LED „Auslösung“: leuchtet rot bei Alarm ■ LED „Betriebsbereit“: leuchtet grün, wenn die Melderschleife betriebsbereit ist ■ LED „Störung“: durch permanentes Leuchten oder Blinken mit unterschiedlichen Frequenzen werden verschiedene Störungen angezeigt!



ZUBEHÖR



Werden beim Einbau der RZ-24-05 keine Abdeckrahmen des bauseits genutzten Schaltersystems eingesetzt, kann der Abdeckrahmen auch von DICTATOR geliefert werden.

Neben dem normalen Blendrahmen ist zusätzlich ein Abdeckrahmen mit Klarsichtklappe lieferbar. Laut Bauartgenehmigung des DIBt ist es zulässig, durch eine geeignete durchsichtige Abdeckung (z. B. Klappe) einen Handtaster gegen Missbrauch zu schützen. Ein weiterer Vorteil ist, dass bei hohem Publikumsverkehr einer versehentlichen Betätigung des Handauslösetasters vorgebeugt wird.

BESTELLANGABEN

Beschreibung	Bestellnummer
Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24-05, 0,5 A, für Schalterprogramme Auf- oder Unterputz (Rahmen mit rechteckigem Ausschnitt 55 x 55 mm)	040563

ZUBEHÖR

Beschreibung	Bestellnummer
Abdeckrahmen alpinweiß zur Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24-05 UP	040566
Abdeckrahmen polarweiß mit Klarsichtdeckel zur Energieversorgungseinheit mit integrierter Auslösevorrichtung RZ-24-05 UP	040567
Lösewerkzeug für Miniaturklemmen der Zentrale RZ-24-05	040565